



September 2011

Sehr geehrte Eltern,

das neue Schuljahr 2011/2012 hat begonnen und ich begrüße Sie sehr herzlich, insbesondere diejenigen, die neu an unsere Schule gekommen sind. Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern ein gutes und erfolgreiches Schuljahr.

Sicherlich haben Sie bereits auf dem Briefkopf unser neues Logo „entdeckt“ – in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat und der gesamten Einrichtung haben wir unseren Namen in „Franz von Sales Schule“ geändert.

Dazu gehört auch eine neue Homepage, die bereits ins Netz gestellt ist. Sie erreichen uns nach wie vor unter www.niedernfels.de, aber in neuem Outfit.

Dort finden Sie auch demnächst einen geschützten Bereich „Elterninfos“, der Mitteilungen für unsere Eltern enthält. Zurzeit ist dieser Bereich noch frei zugänglich; zu gegebener Zeit erhalten Sie dann ein Passwort.

1. Klassensituation

In diesem Schuljahr werden Ihre Kinder in 14 Klassen unterrichtet. Das Ganztagesangebot in den Klassen 7 – 9 wird in diesem Schuljahr von 107 Kindern genutzt.

2. Personalveränderungen

Auch in diesem Jahr gibt es einige Personalveränderungen an unserer Schule:

Wir begrüßen neu an unserer Schule Frau Wohlfarth und Herrn Moosmüller. Frau Wohlfarth ist Klassenleiterin der 5b und Herr Moosmüller ist Klassenleiter der Klasse 8b. Sie ersetzen Frau Lupp und Frau Glück, die uns zum Ende des Schuljahres verlassen haben. Auch Frau Veiglhuber ist nicht mehr an unserer Schule; sie wird von Frau Bader ersetzt. Unser „Sport-Zivi“, Herr Kilian Lehrberger, unterstützt uns kräftig in unseren sportlichen Aktivitäten.

So sind unsere Klassen und der GTA- Bereich in diesem Schuljahr wieder optimal versorgt.

2. Krankmeldungen

Wenn Ihr Kind krank wird und somit am Unterricht nicht teilnehmen kann, verständigen Sie bitte **sofort** die Schule. Das Sekretariat (**Tel:08641/974015**) ist über den Anrufbeantworter jederzeit erreichbar; ab 7.30 Uhr ist auch Frau Anner im Haus. Auf dem Anrufbeantworter nennen Sie bitte den Namen des Kindes und die Klasse.

Eine schriftliche Entschuldigung (Formular) geben Sie bitte Ihrem Kind mit, wenn es wieder in die Schule kommt. Sollte eine Krankheit länger als drei Tage dauern, bitten wir Sie um ein Attest des behandelnden Arztes.

Bitte beachten Sie diese sofortigen Krankmeldungen, denn wir müssen jedem unentschuldigtem Fernbleiben sofort nachgehen. Gerade bei den vielen Fahrschülern ist es unabdingbar zu wissen, wo das Kind abgeblieben ist. Dies dient unserer aller Sicherheit, besonders aber der Ihres Kindes.

Ende November erhalten Sie über Ihr Kind ein „Notfallblatt“, was Sie bitte sorgfältig ausfüllen. Auch dies dient der Sicherheit unserer Schüler.

4. Beurlaubungen

Beurlaubungen **sind nur in Ausnahmefällen** möglich. Der Klassenlehrer kann Ihr Kind nur für einen Tag beurlauben. Mehrere Tage sind grundsätzlich schriftlich bei der Schulleitung zu beantragen; ebenso die Tage vor und nach den Ferien. Hier mache ich Sie heute schon darauf aufmerksam, dass es **nicht möglich ist aus „urlaubstechnischen“ Gründen** eine Beurlaubung auszusprechen.

5. Aufenthalt der Schüler nach dem Unterricht

Die meisten Schüler unserer Schule sind in den einzelnen Betreuungsformen (Hort, Mittagsbetreuung oder Ganztagesangebot) angemeldet.

Nach dem Unterricht (mittags und nachmittags) sollten die Schüler, die nur die Schule besuchen, das Haus verlassen. Es gibt dann keine Aufsicht mehr für diese Kinder.

Die Kinder der 5. und 6. Klasse haben an einem Nachmittag in der Woche Unterricht. Für die Zeit der Mittagspause gehen die Hortkinder selbstverständlich in die Gruppen, die übrigen werden von uns betreut und haben die Möglichkeit am Mittagessen der GTA-Schüler teilzunehmen. Für diesen Tag haben Sie ihr Kind ja bereits angemeldet. An diesen Tagen können auch die Kinder der 5. und 6. Klasse den 16 Uhr Bus, der ja unseren GTA-Schülern vorbehalten ist, benutzen.

6. Elternsprechtag / Sprechstunden

Wie im letzten Jahr wollen wir unser Schuljahr mit **einem Klassenelternabend** beginnen, an dem in Ruhe über die allgemeine Situation der Klasse gesprochen werden soll. Hier können Sie alle Fragen stellen, die Sie auf dem Herzen haben. An diesem Tag wird auch der Klassenelternsprecher gewählt, allerdings ohne eine konstituierende Sitzung im Anschluss. Dies führte in der Vergangenheit immer zu Zeitstress, den wir wieder vermeiden wollen.

Die Termine stehen bereits in der Jahresplanung; hier noch einmal zur Erinnerung:

04.10. Klassen 1-3 /

05.10. Klassen 4-6 /

06. 10. Klassen 7-9,

Beginn jeweils 17Uhr.

Zu diesen Klassenelternabenden laden wir Sie ganz herzlich ein. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, sich aktiv an unserem Schulleben zu beteiligen.

Stimmberechtigt sind bei der Wahl zum Klassenelternsprecher alle anwesenden Wahlberechtigten.

Für jedes die Klasse besuchende Kind kann nur eine Stimme abgegeben werden. Die Stimme ist auch dann gültig, wenn sie nur von einem sorgeberechtigten Elternteil abgegeben ist. Ein Erziehungsberechtigter kann innerhalb einer Volksschule nur in einer Klasse Klassenelternsprecher sein.

Die Sprechstunden der einzelnen Lehrer werden am Elternabend bekannt gegeben.

7. Schulvertrag/Schulregeln

Wir möchten noch einmal **alle Schüler** an unseren Schulvertrag und die Schulregeln erinnern. Es ist uns wichtig, dass Sie diese mit Ihrem Kind durchsprechen, damit sie die Regeln kennen und sich auch daran halten können. **Auf die Einhaltung der Regeln legen wir großen Wert – nur so ist ein friedvolles Miteinander möglich.**

An dieser Stelle möchte ich Sie auch um Ihre Mithilfe bitten: In einigen Klassen haben wir neue Bücher angeschafft. Bitte achten Sie darauf, dass alle Bücher eingebunden und sie pfleglich behandelt werden. Beschädigte Bücher werden wir am Schuljahresende nicht mehr annehmen und Ersatz dafür fordern. Auch für beschädigte Schultische und Stühle müssen wir Schadenersatz fordern.

Sollte Ihr Kind etwas beschädigen, so soll es bitte unverzüglich den Schaden im Sekretariat melden, damit dieser dann über Ihre Haftpflichtversicherung reguliert wird.

Bitte achten Sie auch darauf, dass Ihr Kind dem Wetter entsprechende Kleidung trägt.

8. Schulbeginn am Morgen

Unsere neue Schule ist so konzipiert, dass jeder Schüler alleine die Schulhaustüre und sein Klassenzimmer finden kann. Deshalb bitten wir unsere Eltern Ihre Kinder nur bis zur Schultüre zu bringen. Es erleichtert uns die Übersicht und stärkt Ihre Kinder in ihrer Selbstständigkeit und Selbstverantwortung. Auch unsere 1. Klässler wollen jetzt „große“ Schulkinder sein und ihren Weg alleine gehen.

Die Eingangstüre ist zur Sicherheit aller ab 8.15h verschlossen; sollten Sie zum Elterngespräch oder ins Sekretariat kommen, so bitten wir Sie die Klingel zu benutzen. Frau Anner wird Ihnen dann öffnen.

9. Termine

Die einzelnen Termine entnehmen Sie bitte der Jahresplanung, die wir Ihnen mit diesem Schreiben nochmals zukommen lassen wollen.

10. Turnhalle

Unsere Turnhalle ist inzwischen ein nicht mehr wegzudenkender Ort in unserem Schulleben geworden. Sie wird intensiv jeden Tag genutzt. Damit unsere Halle auch lange „schön“ bleibt, bitten wir Sie darauf zu achten, dass die Kinder **nur Sportschuhe mit hellen Sohlen** anziehen. Es ist sehr mühsam die Abfärbungen auf dem Boden wieder zu entfernen.

11. Verkehrssituation

Der Verkehrssituation an und um unsere Schule hat sich nach Abschluss der Baumaßnahmen etwas geändert und wir wollen hier auf einige Dinge aufmerksam machen:

- Allen Eltern sollte die Verkehrsregelung inzwischen bekannt sein – eine Einfahrt von „Unten“ ist **nicht** erlaubt. (Einbahnstraße!) Bitte fahren sie auf der Schlossstraße am Schlossgebäude vorbei und benutzen die Straße von der Turnhalle kommend bis zur Schule.
- **Der Halteplatz für den Bus befindet sich nun vor der Schule – hier steigen alle Kinder aus und ein. Dazu ist es jedoch notwendig, dass keine Privatautos dort parken, da der Bus sonst keinen Platz hat.** Ich bitte Sie daher, hier auch **nicht kurz** zu halten, da es so immer wieder zu Problemen kommt. Darüber hinaus bitte wir Sie, im Bereich der Schule (Schlossstraße und der „Schulstraße“) in **angemessenem Tempo** zu fahren. Es sind immer wieder viele Kinder zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs. Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, halten Sie bitte vor dem Pavillon. Von dort kann Ihr Kind alleine den Weg zur Schule bewältigen. Das Pausenplateau darf von Autos **gar nicht** befahren werden – bitte parken sie unten! Dies gilt insbesondere für die Eltern, deren Kinder im alten Schulgebäude unterrichtet werden.
Die Sicherheit der Kinder hat bei uns in jedem Fall Vorrang.
- Neu ist unsere Schrankenanlage, die zukünftig während des Tages geschlossen ist und nur zu bestimmten Zeiten dauerhaft offen. Bitte beachten Sie dann, dass Sie nur unten vor dem Pavillon oder an den ausgewiesenen Parkplätzen parken können.

12. Busbeförderung

Die Busbeförderung ist für Ihre Kinder ab den benannten Haltestellen kostenlos.

Leider kommt es immer wieder zu Reibereien im Bus. Ich bitte Sie sehr, mit Ihren Kindern zu sprechen und sie auf ein anständiges Verhalten im Bus hin zu weisen. Im Interesse der Sicherheit werde ich Schüler von der Beförderung ausschließen, wenn sie sich nicht an die Regeln halten. Dazu gehört auch, dass Ihre Kinder **nur** an den benannten Haltestellen aus- und einsteigen dürfen. Sollten Ihre Kinder die Schule verlassen und den Nachmittag in Marquartstein verbringen, so müssen sie mit einem öffentlichen Bus (RVO) nach Hause fahren. **Der Schulbus befördert auf der Heimfahrt nur Kinder, die auch auf dem Schulgelände einsteigen.**

Im Vertrauen auf eine gute Zusammenarbeit verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Hiermit bestätige ich den Empfang des Elternbriefes, der Einladung zum Elternabend und der Jahresplanung

Name des Kindes

Klasse

Ort, Datum

Unterschrift

